

Von: Katrin Urban Mangold [<mailto:katrin-urban-mangold@tpponline.de>]

Gesendet: Freitag, 4. Oktober 2024 09:49

An: 'ob-buero@passau.de' <ob-buero@passau.de>

Cc: 'dn@gruene-passau.de' <dn@gruene-passau.de>; 'stefanie.auer@gruene-passau.de' <stefanie.auer@gruene-passau.de>; 'michael.schoeffberger@web.de' <michael.schoeffberger@web.de>

Betreff: Anfrage im Plenum am 7.10.2024 - Lärmschutz im Passauer Westen

Stadtratsfraktionen Bündnis 90/Die Grünen und ÖDP

Diana Niebrügge, Stefanie Auer, Michael Schöffberger, Urban Mangold

Herrn Oberbürgermeister

Jürgen Dupper

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
namens unserer Fraktionen stellen wir gemäß § 16 der Geschäftsordnung des Stadtrates im Plenum am 07.10.2024 folgende Anfrage zu Lärmschutzmaßnahmen im Passauer Westen:

1. Was ist der Sachstand bei der Realisierung des Lärmschutzwalls, der durch Verwendung des beim Gefängnis-Neubau anfallenden Erdaushubs zugesagt wurde?
2. Was ist die Ursache für die Verzögerung der Maßnahme?
3. Ist es zutreffend, dass die zuständigen Behörden die Ausschreibungen noch nicht veröffentlicht haben? Falls die Arbeiten inzwischen ausgeschrieben wurden: Wann ist dies geschehen?
4. Wann ist mit der Fertigstellung des Lärmschutzwalls und mit einer Entlastung der Anwohner vom Autobahnlärm zu rechnen?

Begründung:

Bei einem Ortstermin der IG Lärmschutz Passau-West im September, zu dem alle Stadtratsparteien eingeladen waren, haben uns die Anwohner über die schleppende Realisierung der versprochenen Maßnahmen informiert und um Auskunft gebeten, wann mit der Fertigstellung zu rechnen ist.

Mit freundlichen Grüßen

Diana Niebrügge, Stefanie Auer,
Urban Mangold, Michael Schöffberger